

[24140.] **Altenberg & Robitschek** in Warschau suchen und bitten um directe Offerten von:

Frank, Jos., Praxeos medicae universae praecepta, in lateinischer Sprache.

[24141.] **J. Deuß** in Czarnikau sucht:
1 Brehm, Thierleben. Gr. Ausg. Bfg. 1. 2. 1 — do. Bd. 5. 6.

3 Schering, Handb. f. Schiedsmänner f. Posen.
1 Gerichtsordnung f. Preußen.

[24142.] **Hans Augustin** in Münden sucht:
1 Koch, Synopsis florae germanicae et helveticae.

[24143.] **Albin Schirmer** in Raumburg a/S. sucht:

1 Thiers, Histoire du consulat et de l'empire, ins Deutsche übersetzt.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[24144.] Zum 1. Juli c. suche ich für meine Buch- und Musikalienhandlung einen gut empfohlenen jüngeren Gehilfen, der hauptsächlich zur Leitung des Musikalien-Verlagsinstituts und des Musik-Geschäftes befähigt ist.

Gera, den 20. Juni 1874.

Kanitz'sche Buchhdlg.
(A. Reiserwitz).

[24145.] Für mein Sortimentgeschäft suche ich einen gut empfohlenen, zuverlässigen Gehilfen, der selbständig und sicher zu arbeiten gewohnt ist und bald eintreten könnte.

M. Glonner in Salzburg.

[24146.] Für meine Buchhandlung, verbunden mit Leihbibliothek und Buchdruckerei, suche ich zu möglichst baldigem Antritt einen erfahrenen, nicht zu jungen Gehilfen, der an schnelles und selbständiges Arbeiten gewöhnt ist. Die Stellung ist eine angenehme und dauernde. Offerten erbitte direct.

Schweidnitz, im Juni 1874.

Herm. Seege,
Fa.: V. Seege.

[24147.] Für eine Buch-, Musikalien- und Schreibmat.-Handlung einer größeren Fabrikstadt Sachsens wird ein jüngerer Gehilfe, unter bescheidenen Ansprüchen, zu möglichst baldigem Antritt gesucht.

Directe Offerten werden unter F. R. 50. durch Herrn Rob. Frieze in Leipzig erbeten.

[24148.] Für eine Buch- und Kunsthandlung, verbunden mit Schreib- und Zeichenmaterialien-Geschäft, der französischen Schweiz wird zu baldigstem Antritt für letztere Branche ein gewandter junger Mann gesucht. Derselbe muß in diesem Zweige erfahren sein, der französischen und möglichst auch der englischen Sprache mächtig und ordnungsliebend und gewissenhaft sein. Junge Leute, die in einem Bade- oder Fremdenorte eine ähnliche Stelle innegehabt, erhalten den Vorzug.

Reflectenten werden ersucht, ihre Offerten nebst Zeugnissen und Photographie sub W. R. 390. an die Exped. d. Bl. zur Weiterbeförderung einzusenden.

Gesuchte Stellen.

[24149.] Ein dem Buchhandel seit 7 Jahren angehöriger militärfreier junger Mann, dem die besten Zeugnisse zur Seite stehen, sucht die Führung einer Filiale, oder die Gehilfenstelle in einem Geschäft, welches er in einiger Zeit erwerben könnte, zu übernehmen. Caution kann gestellt werden. Antritt sofort, auch später.

Offerten erbeten unter: O. Maehnert, Adr.: Ad. Müller in Brandenburg a/H.

[24150.] Ein junger Mann, welcher vor kurzem seine Lehrzeit in einem größeren Leipziger Commissionsgeschäft beendigt hat, sucht zu seiner weiteren Ausbildung per 1. October c. Stellung, möglichst in einem lebhaften Sortimentgeschäft. Gef. Offerten sub F. F. H. # 56. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

[24151.] Für einen 16jährigen Sohn eines Buchhändlers wird in einer Buchhandlung kathol. Richtung — am liebsten in einem regen Sortiment — eine Lehrlingsstelle gesucht.

Kost und Logis am liebsten im Hause des Prinzipales.

Offerten befördert die Exped. d. Bl. unter C. W. 100.

Bermischte Anzeigen.

Bekanntmachung.

[24152.]

Am 6., 7., 8., 9. Juli dieses Jahres und wenn nöthig die folgenden Tage, jedesmal früh halb 9 Uhr beginnend, versteigere ich in Nürnberg, Kaiserstraße Nr. 124/23 im Laden: 109 schöne Delfarbedruckbilder und Delgemälde, theils mit, theils ohne Goldrahmen, 371 Bilderbücher aus verschiedenen Verlagen, 250 Briefbögen mit Ansicht von Nürnberg, Lampenschirme, eine große Partie Ansichten von Nürnberg und der fränkischen Schweiz, eine große Anzahl Portraits berühmter Persönlichkeiten, viele Schlachtenbilder, eine Masse lithographischer Ansichten, eine Partie Abziehbilder, lithographirte Rechnungs-, Quittungs- und Wechsel-Formulare, eine Partie Albumbilder, 120 Schweizer Ansichten, circa 1000 größere Stahlstiche, Lithographien und colorirte Bilder, 600 colorirte und schwarze Albumbilder, 120 verschiedene Städte-Ansichten, eine große Menge Heiligenbilder, eine überaus große Partie Visitenkarten, Haussegel, Hochzeits- und Neujahrs-Gratulationskarten, Hochzeits- und Neujahrsgebichte, 60 Bände Chr. Schmid's Jugendschriften, deutsche, französische und englische gebundene Schulbücher, 1050 Reliefbilder in allen erschienenen Sorten, mehrere tausend Photo-Lithographien (Nürnberger Ansichten und Ansichten der fränkischen Schweiz), Cotillonsorden, 33 Chromo-Lithographien, eine weitere Partie Heiligen-Spizenbilder, einige Hundert Bücher — Verlagsrest-Auflagen — eine ansehnliche bibliopolitische Handbibliothek, darunter besonders die gesuchten

Heinsius' Bücher-Katalog von 1828—1856 in zehn Bänden, ein desgleichen von 1862—1867 in zwei Bänden;

Kayser's vollständ. Bücherlexikon, die Literatur von 1750—1833 enthaltend, 6 Bde. u. Sachregister 2 Bände, desgleichen von 1833—1840 2 Bände, desgleichen von 1859—1864;

7 Bände Handbuch der deutschen Literatur von J. S. Ersch;

ferner Brodhaus' Conversations-Lexikon in 15 Bdn., eine Partie ältere Musikalien, eine größere Partie Antiquaria, worunter Literaturgeschichte, Encyclopädien, Geschichte, Geographie, Medicin, Naturwissenschaft, Theologie, Philosophie, Philologie; ferner eine große Leih- und Leihbibliothek, bestehend aus über 14,000 Bänden der gelesesten älteren und neueren deutschen Belletristik, dann aus 1800 Bänden der besten englischen und französischen Autoren in englischer und französischer Sprache (wobei bemerkt wird, daß diese Bibliothek bis zur jüngsten Zeit durch die neuesten Werke der hervorragendsten deutschen Autoren ergänzt wurde) und noch eine ganze Masse hier nicht namentlich aufgeführter Kunst-, Buch- und Papierhändlerischer Artikel, endlich an Mobilien: ein mit Leder bezogenes Sopha, eine Ladenuhr, ein Gewölberegal, bestehend aus drei Glasschränken, einem Behälter, 10 großen und 10 kleinen Schubladen und einem offenen Regal, ein langer Ladentisch mit 4 Schubladen, ein Glaskasten mit 20 Schubladen, ein Aushängekasten, 4 Regale, ein höherer Verschlag mit doppeltem Regal, 2 Leitern, ein Regenschirmständer, ein doppeltes Schreibpult, ein dreifüßiges Schreibpult, eine Geldcasse, 10 kleinere Regale, mehrere Tische und Stühle, eine Stempelpresse, drei weitere Regale, eine Commode mit Aufsatz, ein großes Gehäuse mit Oberlicht und Doppelthür, drei Leitern, eine Decimalswaage, fünf große freistehende Regale, eine Partie Maculatur-Vorräthe, ein Handwagen u. zwangsweise gegen sofortige Baarzahlung.

Hierbei will ich nicht unterlassen, zu bemerken, daß den Herren Buch- und Kunsthändlern sowohl, wie auch den Herren Buchbindern, Galanteriewaarenhändlern, dann den Fieranten von Messen und Märkten durch diesen Verkauf eine äußerst günstige Gelegenheit geboten wird, eine große Partie aller in ihr Fach einschlagenden Verkaufsartikel billig zu erwerben.

Nürnberg, den 18. Juni 1874.

Abri,
königlicher Gerichtsvollzieher.
Carlstraße Nr. 14.

Die Herren Sortimenten

[24153.] ersuchen wir im eigenen Interesse dringend, bei Bestellungen auf Klemm's „Handbuch der Bekleidungskunst“ stets die Auflage anzugeben! Es laufen gegenwärtig drei in Format und Ausstattung verschiedene Auflagen, die 29., 30. und 31., wie dies bei dem verspäteten Bezug der Fortsetzungen und bei einem so flott verkäuflichen Werke gar nicht anders kommen kann.

Handlungen, welche noch mit dem Bezug der letzten Hefte der vorigen Auflagen im Rückstand sind, bitten wir, ihre Abnehmer doch nicht länger darauf warten zu lassen. Was nützen sonst den Abnehmern Hefte eines Buches, das mit der Mode Schritt hält und alljährlich neu erscheint!

Dresden.

G. Klemm's Verlag.

[24154.] **Rudolf Mosse.**

Leipzig, Grimmaische Str. 2, I.

Annoncen-Expedition

für alle existirenden Zeitungen des In- und Auslandes.